

Leistungsverzeichnis zur Bindersanierung Paul Greif Zu Stadion Dessau, Achsen E, C1, B1,

Gewerk „Zimmerer“

Vorbemerkungen:

Baustelleneinrichtung;

- Strom 220 V und ein Trinkwasseranschluss sind am Objekt vorhanden,
- Das Parken auf dem Baugrundstück ist möglich und wird seitens des Auftraggebers für die Dauer der Baumaßnahme erlaubt.

Kraneinsatz;

- Der Kranstellplatz ist befestigt (Kiesschotter und Betonplatten) und befindet sich auf dem eigenen Grundstück,
- Der Platz ist während der Arbeiten gegenüber unbefugten Dritten seitens des Auftragnehmers zur Unfallverhütung zu sichern/zu sperren.

Die geltenden Unfallverhütungsvorschriften sind beim Betreiben der Baustelle seitens des Auftragnehmers einzuhalten.

Das Aufstellen von Containern seitens des Auftragnehmers, auf dem Grundstück, ist möglich, soll jedoch so erfolgen, dass der laufende Betrieb des Stadions nicht beeinträchtigt wird.

Neu einzubauende Verbindungsmittel, sind aus nicht rostendem Stahl zu liefern weiter Angaben zur Art und Beschaffenheit sind im Einzelnen dem Plänen TW_HP5.01 und TW_HP5.02 zu entnehmen.

Anfallende Abfälle aus den Bauaktivitäten sind selbständig vom Auftragnehmer fachgerecht zu entsorgen.

Leistungen:

| Position | Leistungen | Art | Menge | EP | GP |
|-----------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------|--------------|-----------|-----------|
| 1. | Baustelleneinrichtung | Psch | 1 | | |
| | Baustelleneinrichtung inklusive Baustellensicherung (Sicherung vor unbefugten betreten Dritter, Gewährleistung sicherer Betrieb der Baustelle Unfallverhütung des eigenen Gewerks) | | | | |
| 2. | Vorhandene Abdeckungen aus Stahl/Blech abbauen und fachgerecht entsorgen | Anzahl | 15 | | |
| 3. | Bindermontage | Anzahl | 3 | | |
| | Binder (Material gem. Ausführungsplan TW_HP5.01) mit Distanzhölzern der benannten Achsen gemäß beschriebenen Montageablauf aus Ausführungsplan TW_HP5.01 fachgerecht ausbauen (beinhaltet Rückschnitt) und wieder einbauen | | | | |

| Position | Leistungen | Art | Menge | EP | GP |
|----------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------|-------------------|----|----|
| 4. | Stahlknotenmontage | Anzahl | 3 | | |
| | Stahlknoten ausbauen und wieder einbauen vgl. Plan TW_HP5.01, auf Palette vor Ort Zwischenlagern, inklusive Übergabe bzw.-nahme mit Be- und Entladen des Knotens auf Kfz von Gewerk „Korrosion“ | | | | |
| 5. | Kraneinsatz für Bindermontage | Psch | 1 | | |
| | Kraneinsatz für Binderaus- und Einbau. Montagehöhe ca. 10 m, Anhängelast ca. 1,5 t | | | | |
| 6. | Bindermontage Verbindungsmittel | Psch | 1 | | |
| | Einbau des neuen Binders mit Distanzhölzern inklusive aller Montage- und Verbindungsmittel (Rostfrei) wie Verbolzungen, GW Stangen, Einpressdübel, Passbolzen, Scheiben, Distanzringe gem. beiliegenden Plänen TW_HP5.01, TW_HP5.02 | | | | |
| 7. | Auftragen einer neuen Oberflächenschutzbeschichtung auf die neuen Holzbinder | Fläche | 65 m ² | | |
| | Tiefschutz mit Borsäure zur Bekämpfung und Vorbeugung gegen Holz-zerstörende Insekten und Pilze, einschließlich Echtem Hausschwamm | | | | |
| Blechabdeckung der Binder | | | | | |
| 8. | Blechabdeckung 3 seitig | Anzahl | 3 | | |
| | Blechabdeckung 3 seitig für die Binder fertigen nach Vorgaben des Ausführungsplanung TW_HP5.02 (kein Werksplan), inklusive auf Baustelle liefern und fachgerecht Montieren. Blechdicke nach Vorgaben Ausführungsplanung Plan TW_HP5.02, Belchart: Titanzink | | | | |
| 9. | Unterkonstruktion für die Blechabdeckung herstellen nach Vorgaben Ausführungsplanung Plan TW_HP5.02 | Anzahl | 3 | | |
| | Unterkonstruktion für die Blechabdeckung nach Vorgaben der Ausführungsplanung TW_HP5.02 fertigen, liefern und Einbauen | | | | |

| | | | | | |
|------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------|---|--|--|
| 10. | Blechabdeckung anschließen an Bestandskonstruktion | Anzahl | 3 | | |
| | Fachgerechtes Anschließen der Blechabdeckung an vorhandene Bestandsdachkonstruktion. Gemäß Detailplanung TW_HP5.02 Ziel: der Anschluss an die Bestandskonstruktion des Daches inklusive Blechausbildung ist konstruktiv so auszubilden und anzuschließen, dass eine schadensfreie Ableitung von Regenwasser möglich ist ohne die darunter liegende Holzkonstruktion zu Gefährden | | | | |

| Position | Leistungen | Art | Menge | EP | GP | |
|---------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------|-------|--------------------|-----------------------------|--------------|--|
| Weitere Leistungen | | | | | | |
| 11. | Fachbauleitung | Psch | 1 | | | |
| | Fachbauleitung aller im Gewerk anfallenden Arbeiten | | | | | |
| 12. | Fachgerechte Entsorgung der rückgeschnittenen Hölzer (Binder) und Verbindungsmittel | Menge | 2,5 m ³ | | | |
| 13. | Baustellenreinigung | Psch | 1 | | | |
| | | | | Netto | | |
| | | | | Mehrwertsteuer: 19 % | | |
| | | | | Brutto | Summe | |

Hinweise:

- Soweit im eigenen Gewerk Nachunternehmer vertreten sind, sind diese Leistungen mit im Bauablauf zu koordinieren,
- Aufgrund der Aufbereitung des auszubauenden und wieder zu Montierenden Stahlknotens, ist mit einer Arbeitsunterbrechung der hier beschriebenen Arbeitsabläufe und Leistungen zu rechnen,
- Es fallen schnittstellenübergreifende Arbeiten an, die in der Angebotskalkulation mit zu berücksichtigen sind. Im Einzelnen sind dies:
 - o Übergabe und Übernahme mit Be- und Entladen der Stahlbauknoten an und vom Gewerk „Korrosion“,
 - o Konstruktive Abstimmung mit der Tragwerksplanung und Holzschutz bezüglich der Blechabdeckung, insbesondere zur Ausbildung des fachgerechten Anschlusses der Blechabdeckung an die Bestandskonstruktion, sowie fachgerechte Ausbildung der Hinterlüftung der Unterkonstruktion der Blechabdeckung und Ausbildung Blechkonstruktion hinsichtlich des Ableitens von Regenwasser,
 - o Kontrolle der Schnittflächen hinsichtlich weiteren Befalls holzschädigender Organismen mit Holzschutz (ein Nachschneiden ist mit zu berücksichtigen)
 - o Teilnahme an Baubesprechungen